



Medienmitteilung

06.05.2025

Vereinzelte Personen der Gemeinde Morschach haben zwei Stimmcouverts für die kommende Volksabstimmung vom 18. Mai 2025 erhalten.

Bei der Zustellung der Abstimmungsunterlagen für die kommende Volksabstimmung vom 18. Mai 2025 ist offensichtlich ein Fehler passiert. Diese Woche ist eine Meldung bei der Gemeindeverwaltung eingegangen, dass zwei Personen die Abstimmungsunterlagen doppelt erhalten hätten. Weitere Fälle sind derzeit nicht bekannt.

Nach aktueller Abklärung kam es beim Druck der Stimmrechtausweise zu einem technischen Problem, was vereinzelt zu doppeltem Versand von Stimmmaterial geführt hat. Im Gegenzug kann auch nicht zu 100 % ausgeschlossen werden, dass es Personen gibt, die gar keine Stimmunterlagen erhalten haben.

Betroffene Stimmberechtigte werden gebeten, das doppelt erhaltene Abstimmungscouvert zu vernichten und fehlende Abstimmungsunterlagen umgehend bei der Gemeindeverwaltung einzufordern.

Um sicherzustellen, dass es zu keiner doppelten Stimmausgabe kommt, werden die ausgefüllten Stimmcouverts mit dem Stimmregister abgeglichen. Die Gemeinde Morschach steht diesbezüglich mit der Staatskanzlei des Kantons Schwyz im Austausch. Auch am Abstimmungssonntag an der Urne muss kontrolliert werden, ob die Person bereits brieflich abgestimmt hat. Doppelte Stimmausgaben sind nicht zulässig.

Die Gemeindeverwaltung Morschach bedauert diesen Vorfall und entschuldigt sich bei seinen Einwohnerinnen und Einwohnern für dieses Missgeschick. Es werden interne Massnahmen ergriffen, dass solche Fehler künftig nicht mehr vorkommen.